



Verletzte Frau aus misslicher Lage gerettet

Martin Himmelheber (him)



Hinterlehengericht/Aichhalden (him) – In einem Waldstück zwischen Hinterlehengericht und Aichhalden hat am frühen Mittwochnachmittag eine 60-jährige Wanderin sich am Fuß verletzt. Feuerwehr, Rotes Kreuz, Notarzt und Bergwacht waren im Einsatz, um die Frau im Gewann Breitreute zu versorgen und zu bergen.

Weil der Wanderweg nass und rutschig war und das Gelände leicht abschüssig, sei die Bergwacht hinzugezogen worden, so deren Einsatzleiter Dominik Weiss zur NRWZ. Vor Ort waren bereits Notarzt, und Feuerwehrleute. „Die Bergwacht übernahm den Abtransport der Patientin mit der Gebirgstrage gemeinsam mit den Feuerwehrleuten.“ Etwa einen halben Kilometer musste sie so transportiert werden, bevor man die Patientin mit einem Bergwachtfahrzeug zum Rettungswagen fahren konnte, der am Waldrand auf die Patientin wartete.

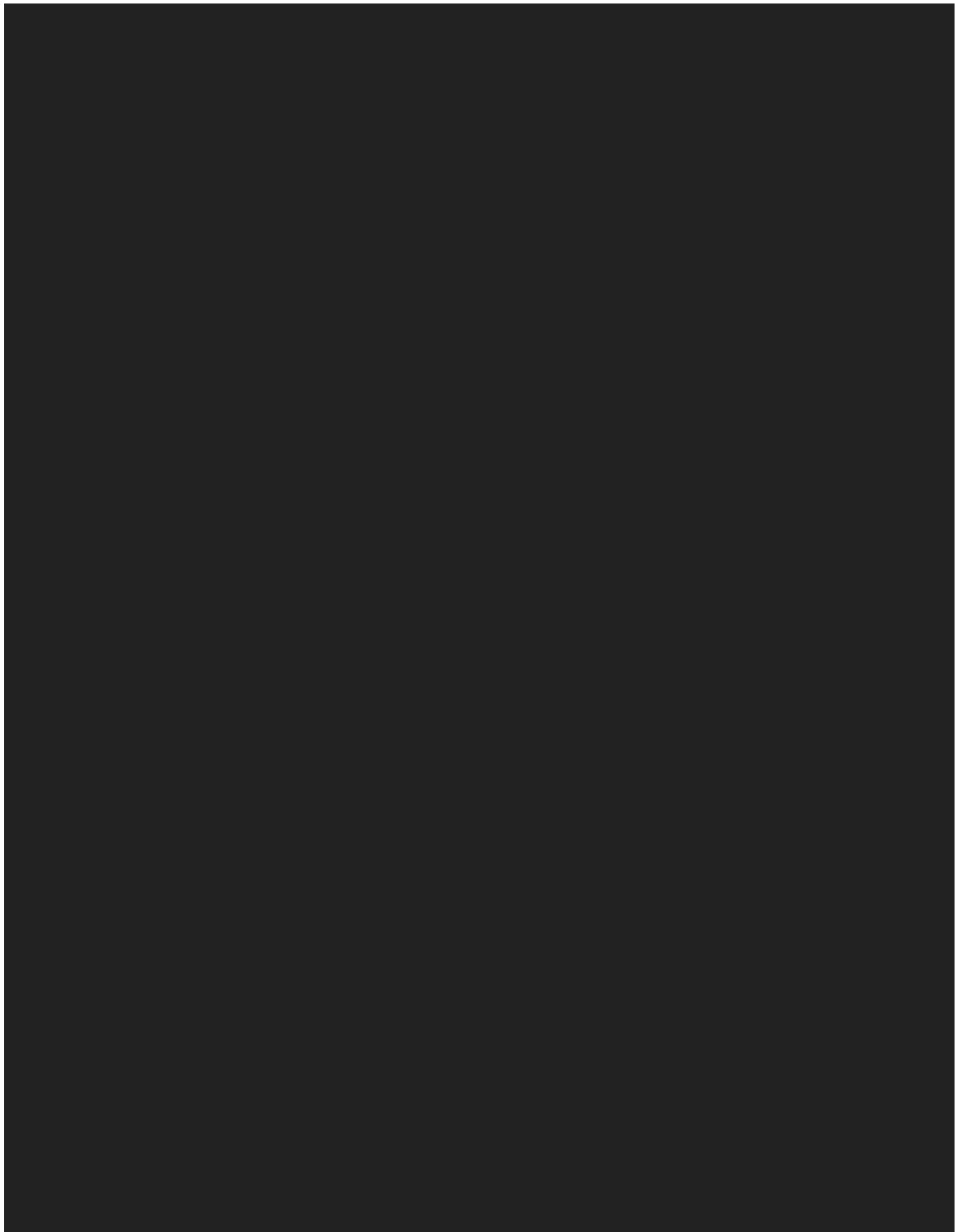


1 von 5









Der Sprecher der Feuerwehr Armin Wöhrle ergänzt, dass die Schiltacher Feuerwehr unter der Leitung von Daniel Sauter mit zwölf Feuerwehrleuten und drei Fahrzeugen sowie das Schiltacher DRK vor Ort waren. Der Einsatz habe gegen 13.30 Uhr begonnen.